Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **42 (1986)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

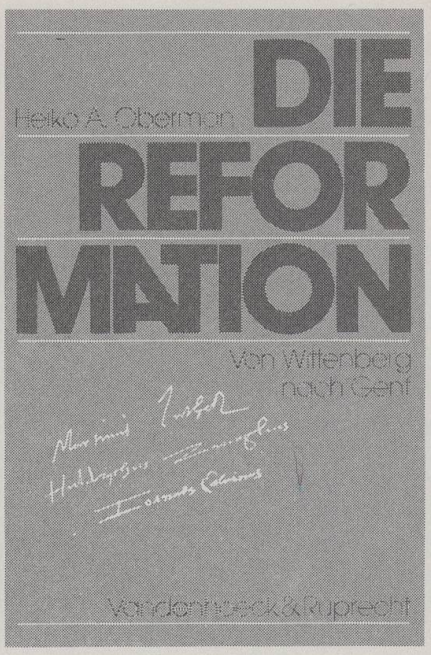
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Diese Aufsätze vermitteln an wichtigen Punkten eine vergleichende Zusammenschau von Luther, Zwingli, Calvin und der zeitgenössischen katholischen Kritik.

Kirchengeschichte



Heiko A. Oberman
Die Reformation

Von Wittenberg nach Genf. 1986. Ca. 320 Seiten, kart. DM 39,80

Der bekannte langjährige Tübinger Mittelalter- und Reformationshistoriker hat für dieses Buch seine wichtigsten reformationsgeschichtlichen Aufsätze so bearbeitet, daß sich eine facettenreiche vergleichende Zusammenschau der Reformationsimpulse Luthers, Zwinglis und Calvins und der zeitgenössischen katholischen Kritik ergibt. Wie schon die bekannten Bücher des Verfassers stecken auch diese Arbeiten voller Impulse und anregender Einsichten, sie sind eine fesselnde Lektüre.

Leif Grane
Die Confessio Augustana

Einführung in die Hauptgedanken der lutherischen Reformation. Aus dem Dänischen von Eberhard Harbsmeier. (UTB 1400). 3., durchges. Auflage 1986. 196 Seiten, Kunstst. DM 19,80

Der Verfasser stellt die wichtigste evangelische Bekenntnisschrift in den Zusammenhang der reformationsgeschichtlichen Auseinandersetzungen und anderer zusammenfassender Bekenntnisäußerungen der Reformation. Vor allem geht es ihm darum, daß der Student das Augsburger Bekenntnis im Zusammenhang mit Luthers ganzem theologischen Wirken sehen lernt.

Damit wird eine solide historische Grundlage für das Verständnis der Confessio Augustana gelegt. Das Buch ist so angelegt, daß einer kurzen Einführung artikelweise die Übersetzung und ein eingehender Kommentar folgen.

Bibelwissenschaft

Ferdinand Hahn
Exegetische Beiträge zum ökumenischen Gespräch

Gesammelte Aufsätze, Band I 1986. Ca. 357 Seiten, kart. ca. DM 48,–

Ferdinand Hahn ist seit langem als exegetischer Gesprächspartner im ökumenischen, besonders im evangelisch-katholischen Dialog engagiert und geschätzt. Aus dieser Zeit, besonders aber aus den letzten fünf Jahren, legt er hier Aufsätze vor, die den Beitrag des Neuen Testaments zur ökumenischen Verständigung in theologischen Kernfragen entfalten, z.B. Schrift und Tradition, Frühkatholizismus, Kirchliches Amt, Petrusverheißung, Herrenmahl, Opfer, Taufe, Kirchengemeinschaft, katholische Exegese.

V&R **Vandenhoeck & Ruprecht**